

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 27 (2014)

Heft: [1]: Greencity

Vorwort: Urbane Dichte im Wald

Autor: Herzog, Andres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

4 Die Insel im Süden

Die Manegg ist eines der grössten Entwicklungsgebiete Zürichs.

6 Die Manegg im Lauf der Zeit

Ein Blick zurück auf die reiche industrielle Vergangenheit.

8 Planung mit Umwegen

Wie es zum gemeinnützigen Wohnen und zur Nachhaltigkeit kam.

12 Stadt und Natur verzahnen

Architekt Roger Diener erklärt den Städtebau im Interview.

20 Fenster zum Hof

Die Wohnbauten von Greencity sind um grüne Höfe entworfen.

28 Den Auftakt machen die Büros

Nirgends ist der neue Stadtteil so urban und dicht wie im Bürospitz.

Editorial

Urbane Dichte im Wald

Zürich wird umgebaut. Ob im Norden oder Westen: Wo früher die Industrie rauchte, wachsen neue Stadtteile in die Höhe. Doch auch im bislang ruhigeren Süden tut sich einiges. Auf dem Manegg-Areal entsteht in den nächsten Jahren Greencity. Aus dem ehemaligen Industriegebiet formt die Immobilienentwicklerin und Totalunternehmerin Losinger Marazzi ein durchmischt Wohn- und Arbeitsquartier. Wie es aussehen wird und was hinter der Planung steckt, zeigt dieses Heft.

Die Manegg liegt zwischen bewaldeten Hügeln und gleicht einer Insel im Grünen. Das Heft erklärt, wie sie mit der Stadt verknüpft ist und was neben Greencity sonst noch auf dem Areal passiert. Werner Huber fädelt in seinem Artikel die bewegte Industriegeschichte des Gebiets auf. Sie begann 1857 mit der Spinnerei, deren Bau heute noch prägend ist – und bleiben wird.

Aus einer Industriebrache wird nicht von heute auf morgen ein neues Quartier. Dem Bebauungskonzept ging ein langes Ringen voran. Christina Gubler erzählt, wie es dazu kam, dass Genossenschaften einen Drittels der Wohnungen bauen. Und sie zeigt den Weg auf, den Losinger Marazzi ging, um den Stadtteil zum schweizweit ersten Areal umzubauen, das vom Tägerverein Energiestadt als <2000-Watt-Areal> zertifiziert worden ist. Das städtebauliche Konzept für Greencity stammt aus der Feder von Roger Diener. David Ganzoni stellt das Konzept des Architekten vor und fragt ihn, wie die hohe Dichte und die grünen Bäume zueinanderfinden.

Greencity ist durchmischt: Hier wird gewohnt, gearbeitet, eingekauft. Bunt ist auch das Wohnungsangebot, das von Alters- über Miet- bis zu Eigentumswohnungen und Genossenschaftsbauten reicht. Die Diversität spiegelt sich in der Architektur wider, die das Heft im zweiten Teil vorstellt. Der Vergleich der Wohn- und Büroprojekte macht klar: Greencity wird nicht nur grün sein, sondern vielfarbig. Andres Herzog

Impressum

Verlag: Hochparterre AG Adressen: Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Verleger und Chefredaktor: Köbi Ganterbein Verlagsleiterin: Susanne von Arx Konzept und Redaktion: Andres Herzog Fotografie: Susanne Völlm, www.susannevoellm.ch
Visualisierungen: Raumgleiter © Losinger Marazzi Art Direction: Antje Reineck Layout: Barbara Schrag Produktion: René Hornung, Thomas Müller Korrektorat: Elisabeth Seile, Dominik Süess Lithografie: Team media, Gurtmellen Druck: Südostschweiz Presse und Print AG, Chur
Herausgeber: Hochparterre in Zusammenarbeit mit der Losinger Marazzi AG.
Bestellen: shop.hochparterre.ch, Fr. 15.–